

Hausgebet 26. Sonntag im Jahreskreis – 27.09.2026

Hinführung

Heute ist in der Lesung von Demut die Rede. Demut ist ein Wort, das in unseren Ohren verstaubt klingt. Es ist eine Haltung, die wir auch gerne ablehnen. Aber Demut ist die Gesinnung Jesu. Er hatte den Mut zu dienen. Er hat sich zu den Menschen hinab gebeugt, ist ihnen auf Augenhöhe begegnet. Er hat sich klein gemacht und hat so seine Größe gezeigt. „Die Demut kann als sein geistliches Testament betrachtet werden.“ (Papst Benedikt XVI | beim Angelus vom 28.9.2008)

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: Liebster Jesu, wir sind hier (GL 149,1)

1. *Liebster Jesu, wir sind hier, / dich und dein Wort anzuhören; /
lenke Sinnen und Begier / hin zu deinen Himmelslehren, / dass die
Herzen von der Erden / ganz zu dir gezogen werden.*

Gebet

Gott, du liebst diese Welt und uns Menschen - deine Geschöpfe.
Es ist deine Freude, uns nahe zu sein.
Gib uns ein neues und reines Herz, das bereit ist, dich aufzunehmen.
Gib uns ein liebendes Herz, das mitfühlt und versteht. Gib uns wache
Augen, die andere sehen und offene Ohren, die zuhören können.
Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.
(nach dem Tagesgebet)

Lesung

aus dem Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Philippi

Schwestern und Brüder!

¹Wenn es eine Ermahnung in Christus gibt, einen Zuspruch aus Liebe, eine Gemeinschaft des Geistes, ein Erbarmen und Mitgefühl, ²dann macht meine Freude vollkommen, dass ihr eines Sinnes seid, einander in Liebe verbunden, einmütig, einträchtig, ³dass ihr nichts aus Streitsucht und nichts aus Prahlerei tut.

Sondern in Demut schätze einer den andern höher ein als sich selbst.

⁴Jeder achte nicht nur auf das eigene Wohl, sondern auch auf das der anderen.

⁵Seid untereinander so gesinnt, wie es dem Leben in Christus Jesus entspricht.

(Philipper 2,1-5)

Kurze Stille

Hymnus – Kehrvers GL 809

V/A Jesus Christus ist der Herr zur Ehre Gottes des Vaters.

V ⁶Er war Gott gleich,
hielt aber nicht daran fest, Gott gleich zu sein,

A ⁷sondern er entäußerte sich
und wurde wie ein Sklave
und den Menschen gleich.

V Sein Leben war das eines Menschen;
⁸er erniedrigte sich
und war gehorsam bis zum Tod,
bis zum Tod am Kreuz.

- A** ⁹Darum hat ihn Gott über alle erhöht
und ihm den Namen verliehen,
der größer ist als alle Namen,
V ¹⁰damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde
ihr Knie beugen vor dem Namen Jesu
¹¹und jeder Mund bekennt:
- A** Jesus Christus ist der Herr zur Ehre Gottes des Vaters.
(Philipper 2,6-11)

Lied: Liebster Jesu, wir sind hier (GL 149,2+3)

2. *Unser Wissen und Verstand / ist mit Finsternis verhüllet, / wo
nicht deines Geistes Hand / uns mit hellem Licht erfüllet. / Gutes
denken, tun und dichten / musst du selbst in uns verrichten.*
3. *O du Glanz der Herrlichkeit, / Licht vom Licht, aus Gott geboren,
/ mach uns allesamt bereit, / öffne Herzen, Mund und Ohren; /
unser Bitten, Flehn und Singen / lass, Herr Jesu, wohl gelingen.*

Bitten

- V** Herr Jesus Christus, erfülle uns mit deinem Heiligen Geist,
dem Geist der Liebe,
A damit wir einander achten.
- V** Erfülle uns mit dem Geist der Freude,
A damit wir einander aufrichten.
- V** Erfülle uns mit dem Geist des Friedens,
A damit wir einander ertragen.
- V** Erfülle uns mit dem Geist der Güte,

- A** damit wir einander helfen.
- V** Erfülle uns mit dem Geist der Versöhnung,
A damit wir einander vergeben.
- V** Erfülle uns mit dem Geist der Hoffnung,
A damit wir einander ermutigen.
- V** Erfülle uns mit dem Geist der Stärke,
A damit wir deinem Beispiel folgen.
- V** Erfülle uns mit dem Geist deiner Liebe,
A damit unser Leben ganz von ihm erfüllt ist.

Vater unser

Segensgebet

Herr, segne uns und behüte uns.
Sieh auf uns und stärke in uns das Vertrauen, dass du mit uns gehst.
Segne uns und lass uns mit dir verbunden bleiben.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: Alles meinem Gott zu Ehren (GL 455,1)

1. *Alles meinem Gott zu Ehren / in der Arbeit, in der Ruh! / Gottes
Lob und Ehr zu mehren, / ich verlang und alles tu. / Meinem Gott
nur will ich geben / Leib und Seel, mein ganzes Leben. / Gib, o Je-
su, Gnad dazu; / gib, o Jesu, Gnad dazu.*